

Glanzvoll, scharfsinnig, ausdrucksstark

»Unter jedem Dach ein Ach«: Generalprobe der Mindener Stichlinge – bissiges Kabarett voller Ironie

■ Von Frank Dominik Lemke

Kalletal (VZ). Ironie par excellence: Die Mindener Stichlinge sind in der Deele Brosen aufgetreten. Bei der Generalprobe im ausverkauften Haus hat sich das Publikum köstlich amüsiert.

»Damit Sie es gleich wissen. Unsere Wahlkampfversprechen halten wir nicht ein«, sagt Kirsten Gerlhof in der Rolle der Bundeskanzlerin Angela Merkel. »Wir werden die Herstellung von Qualitätswurst unterstützen und die Wartezeiten bei Psychotherapeuten verkürzen«. Ansonsten sei nicht viel zu erwarten.

Ach ja, wie schön waren doch die Versprechen vor der Wahl – Versprechen kann sich jeder mal. »Unter jedem Dach ein Ach« der Mindener Stichlinge ist ein hochpolitisches Kabarettprogramm voller Wortwitz, intelligenter Ironie und köstlichem Humor. Neu im Team ist Annika Lindemann. Die temperamentvolle 24-Jährige spielt ihre Rollen mit ausdrucksstarker Gestik und Mimik, wie beispielsweise im Sketch »Phobie«. Darin verkörpert sie mit gelber Zipfelmütze und Taschentuch die FDP.

Bei Jana Löschners sitzt sie zusammen mit den »Grünen« und der »SPD« auf der Therapiebank: »Na, was haben wir den für ein Problem?«, fragt Jana Löschners als Therapeutin und wedelt verächtlich mit der Hand. Annika Lindemann blickt auf, verzieht die Mundwinkel, zögert einen Moment und vergräbt ihr Gesicht im Taschentuch mit einem lang gezogenem »Uäääh«.

»Aha, verstehe. Thanatophobie – Angst vor dem Tod«, sagt Jana Löschners. Der SPD geht es ähnlich. Rolf Berkenbrink mit der roten Zipfelmütze leidet unter Arachnophobie, der Angst vor Spinnen. »Die Weibchen saugen ihre männlichen Partner aus«, schreit der Kabarettist – er meint die Bundeskanzlerin. Währenddessen zuckt bei Frank Oesterwinter ständig



»Da könnte der Attentäter sein.« Rolf Berkenbrink erkundigt sich nach dem Täterprofil: fremdländisch, bewacht als Soldat die Kanzlerin. Annika Lindemann, arabischer Akzent und gewaltbereit. Fotos: F. Lemke

das Gesicht. Er hat die grüne Zipfelmütze auf. Sein Leiden: Angst vor Kröten. Davon musste er einfach zu viele schlucken. »Hähä, irgendwann trifft es jeden«, geifert Annika Lindemann. »Ruhe im Sarg«, wettet Frank Oesterwinter zurück zur FDP. Der Tod beginne bei 4,99 Prozent.

»Phobie« ist der erste Sketch nach der Begrüßung. Das Publikum brüllt bei der Generalprobe bereits jetzt vor Lachen. Der Abend ist keine 15 Minuten alt und schon brandet die Stimmung von einem Gag zum nächsten.

Als TÜV-Vertreter prüfen die Mindener Stichlinge ein altes Automobil der Marke SPD, Baujahr 1873, mit riesigen Schulden-

bremsbacken und kaputtem Linksblinker. In Uniform parodieren sie die Bundeswehr, die Angst vor dem Terrorismus mitsamt seinen Vorurteilen gegenüber fremdländischen Mitbürgern. Gleich ob CDU, SPD, FDP oder Grüne: In 21 Sketchen stellen die Stichlinge aktuelle politische Themen aus einem höchst komischen Blickwinkel dar.

»Sie treffen den Nerv unserer Zeit. Die Stichlinge sprechen humorvoll das aus, was sonst niemand sagt«, sagt Besucher Manfred Kosa aus Erder nach der Show. Die Stichlinge seien einfach unübertroffen. Mit seiner Frau hat er zum 15. Mal eine Generalprobe der Stichlinge besucht.

»Die Stichlinge sprechen humorvoll aus, was sonst niemand sagt.«

Besucher Manfred Kosa



Kirsten Gerlhof mimt die Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Hier treten die Stichlinge auf

Am Freitag, 24. Januar beginnt die Tour.

Die Premiere ist in der **Sparkasse in Minden**. Beginn der Aufführungen ist jeweils um 20 Uhr, außer sonntags, dann 19 Uhr. Die weiteren Termine dort: Samstag, 25. Januar, Sonntag, 26. Januar, Freitag, 31. Januar, Samstag, 1. Februar, Sonntag, 2. Februar, Freitag, 7. Februar, Samstag, 8. Februar, Freitag, 14. Februar, Samstag, 15. Februar.

Danach geht es im **Stadtheater Minden** weiter am Freitag, 21. Februar und Samstag, 22. Februar. Am 7. und 8. März sind dann wieder Auftritte in der **Sparkasse in Minden**.

Am Samstag, 22. März, gibt es die Show im **Victoria-Hotel in Minden**; am Freitag, 28. März, im **Waldhotel Morhoff, Petershagen**. Am Mittwoch, 9. April, sind sie in der **Druckerei in Bad Oeynhausen**. Vom 8. bis 10. Mai ist »Unter jedem Dach ein Ach« im **Mercure Hotel, Porta Westfalica** zu sehen.

Karten für die Mindener Veranstaltungen (13,36 Euro oder 16 Euro) verkauft das Reisebüro Express aus Minden unter 0571 / 88 277. Weitere Vorverkaufsstellen und Informationen zu den Auftritten unter:

@ www.kabarett-stichlinge.de

In Zukunft unter Strafe: Annika Lindemann dealt mit Fleisch. Rolf Berkenbrink will reinbeißen.



Der alte SPD, Baujahr 1873, fährt nicht mehr richtig. Jana Löschners bringt den Oldie zum TÜV.



Rolf Berkenbrink referiert über den »Grünspecht«, eine Vogelart, die sich politisch engagiert.